



Emotionale Mimik ist grösstenteils angeboren

Genf. Imitieren Neugeborene die Gesichtsausdrücke, die sie sehen, und erlernen sie, oder ist emotionale Mimik angeboren? Diese Frage beschäftigt die Wissenschaft seit Langem. Wichtige Hinweise dazu liefern Beobachtungen an Menschen, die blind geboren wurden. Ein Forscherteam um Edouard Gentaz von der Uni Genf hat 21 Studien über die Mimik von Blinden aus den Jahren 1932 bis 2015 ausgewertet. In ihrem Bericht im Fachblatt *Psychonomic Bulletin & Review* halten sie fest: Es spricht vieles dafür, dass spontane Mimik tatsächlich angeboren und universell ist. Sie aktiviert nämlich die gleichen Gesichtsmuskeln bei Blinden und Sehenden. Andererseits spielt das Lernen durch Beobachtung dennoch eine wichtige Rolle, wie andere Studien zeigten: Wenn Blinde absichtlich eine bestimmte Emotion ausdrücken sollen, fällt das Resultat anders aus als erwartet. SDA